

## Stacheldrahtkerze – Symbol für weltweit bedrängte und verfolgte Christen

Nähere Informationen sind erhältlich bei Pfr. i.R. Ernst Herbert  
in Neumarkt i.d.OPf. - Badstr. 17 b, 92318 Neumarkt  
Tel.: 09181-254162  
eg.herbert@t-online.de



15.ü2.2024

**Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet** (Psalm 66,20).

**Kolumbien** – als am 15. Januar eine 31jährige Nonne vom Orden der “Kontemplativen The-resierinnen des Heiligen Sakraments“ in ei-nem Kloster in der Nähe Hauptstadt Medellin nicht zum Abendessen erschienen war, fand man sie eine Stunde später in der Provinz entkleidet und gefesselt. Man hatte sie ver-gewaltigt – nach zwei Verdächtigen wird ge-fahndet. Die Nonne erholt sich derzeit im Kran-kenhaus (Quelle: VATICANEWS).

**Fürbitte:** Wir bitten, dass sich die Nonne erholt und das Trauma ihrer Vergewaltigung übersteht.

**Ukraine** – die griechisch-katholischen Priester Ivan Levytsky und Bohdan Heleta sind in Haft, weil angeblich Waffen in ihren Kirchen gefun-den worden sein sollen. Den Verwandten und Kirchenmitgliedern ist der Kontakt mit ihnen ver-boten (Quelle: Forum 18, Oslo + AKREF).

**Fürbitte:** Beten wir, dass die beiden Priester we-gen der falschen Anschuldigung freikommen.

**Iran** – verpflichtend für alle Schüler ist eine tägliche 30-minütige islamische Gebetszeit vom Bildungsminister angeordnet – also auch für die christlichen Schüler (Quelle: OPEN DOORS).

**Fürbitte:** Beten wir für die christlichen Kinder und Jugendlichen, dass Jesus ihnen Weisheit im Um-gang mit dieser Verordnung schenkt, ihren Glau-ben stärkt und sie vor Schikanierung bewahrt.

**Eritrea** - immer wieder werden Christen, die nicht der Staatskirche angehören, wegen ihres Glaubens verhaftet, wenn sie sich zum Gebet treffen. Einige werden bereits seit mehr als 10 Jahren festgehalten (Quelle: OPEN DOORS).

**Fürbitte:** Beten wir für die Inhaftierten um Trost und Stärkung und ihre Angehörigen, sie mit den lebenswichtigen Gütern versorgen können.

**Sudan** – die Folgen der Bekehrung eines Mus-lims zum christlichen Glauben können tödlich sein. Zuerst wurde der Ehemann Hamouda Christ, was die Auflösung seiner Ehe mit Nada durch ein Scharia-Gericht zur Folge hatte. Nada und die beiden Kinder zogen zu ihren Eltern. Drei Jahre später wurde aus der Muslima Nada eben-falls eine Christin. Das Ehepaar zog wieder zu-sammen und musste deshalb mit 100 Peitschen-hieben und einjähriger Verbannung rechnen. Deshalb blieb ihnen mit den Kindern nur die Flucht. Mit Hilfe einer christlichen Organisation gelang ihnen diese in die USA (Quelle: ADF+AKREF).

**Fürbitte:** Beten wir für Sudanesen, die sich dem christlichen Glauben anschließen wollen, dass auch ihnen geholfen werden kann.

**Somalia** – die islamisch-extremistische Grup-pe „al Shabaab“ will die Christen im Land

ausrotten. Sie können ihren Glauben nur im Ge-heimen leben. Werden sie entdeckt, werden sie in der Regel ermordet (Quelle: OPEN DOORS).

**Fürbitte:** Beten wir, dass Jesus hilft, dass sie nicht entdeckt werden und wenn sie dennoch in Haft kommen, Kraft schenkt, ihren Glauben nicht zu verlieren.

**Uganda** – ein Ex-Muslim ist im Dorf Nangi we-gen seiner Bekehrung zum christlichen Glau-ben von seiner eigenen Familie angegriffen und schwer verletzt worden. Sie schlugen ihn mit Stöcken und brachen ihm ein Bein. Seine Ehefrau habe sich wegen seines Glaubenswech-sels mit den Kindern von ihm getrennt, um diese zu den muslimischen Verwandten mitzunehmen (Quelle: Morning Star + idea).

**Fürbitte:** Beten wir um einen sicheren Ort für diesen Mann in einer christlichen Gemeinde.

**Pakistan** – das Ministerium für Bildung und Berufsausbildung hat mitgeteilt: Nichtmuslimi-sche Schüler müssen ab dem Schuljahr 2024/25 nicht mehr am Islam-Unterricht teilnehmen, son-dern werden in ihrer eigenen Religion unterrich-tet. Von den rund 230 Millionen Einwohnern sind nur 2 % Christen (Quelle: AKREF).

**Fürbitte:** Beten wir, dass diese Entscheidung auch tatsächlich umgesetzt wird.

**Myanmar** – seit Monaten suchen im katholi-schen Gemeindezentrum von Loikaw Binnen-flüchtlinge vor den Gräueln des Bürgerkrie-ges Schutz. Am 27.11. wurden sie dort von 50 Soldaten vom Militär angegriffen und retteten sich durch Flucht. Seit Beginn des Bürgerkrieges sind etwa 2,5 Millionen auf der Flucht (Quelle: CSI).

**Fürbitte:** Beten wir um ein baldiges Ende des Bürgerkrieges und um einen echten Frieden.

**Nepal** – Pastor Keshab Acharya muss ein Jahr in Haft. Er hatte den Anruf eines Mannes erhalten, der ihn um Gebet für seine kranke Frau gebeten hat. Als er den Mann in sein Haus ein-lud, kamen vier Polizeibeamte zur Verhaftung. Der Staatsanwalt warf ihm die gesetzlich verbo-tene Bekehrung von Nepalesen vor (Quelle: IDEA).

**Fürbitte:** Beten wir für den Pastor Keshab Acharya, dass er im Glauben stark bleibt.

**Nordkorea** – zehntausende Christen sind in brutalen Arbeitslagern inhaftiert. Dort ist der Alltag von harter Zwangsarbeit und Folter ge-prägt. Es reicht, wenn ein Nordkoreaner sich mit anderen Christen zum Bibellesen und zum Gebet trifft oder in einer eigenen Bibel zu lesen, um drastisch bestraft zu werden. Der Staat will durch unmenschliche Strafen alle abschrecken, die sich für den christlichen Glauben Interesse zeigen (Quelle: OPEN DOORS).

**Fürbitte:** Beten wir die Christen um Klugheit, Ge-sundheit, um Kraft, Frieden und Standhaftigkeit.